

Inhalt

Die Revolution gibt's nicht im Fernsehen	9
I. Unterwegs zu einem revolutionären Christentum	13
1. JHWH – eine revolutionäre Gottheit	14
2. Wider die bürgerliche Religion	16
3. Auferstehung als Lebensform	25
4. Weltwerdung der Welt	30
5. Prophetische Kritik	36
II. Christliche Hoffnung heute	39
1. Mut zur Trauer	39
2. Die Kraft zum Utopischen	46
3. Zukunftsangst	51
4. Das Utopische als Unterbrechung	53
5. Die Zeit ist reif	57
6. Wer hat Angst vor der Ansage der Apokalypse?	59
III. Mut zur Umkehr	63
1. Die kapitalistische Sachherrschaft	63
2. Die Entfremdung des Selbst	69
3. Revolution als Beziehungsweise	71
4. Die Befreiung des Lebens	74
IV. Verwundbares Leben	87
1. Demokratiepassion	87
2. Kirche jenseits »weißer Religion«	95
3. Sorgende Solidarität	98
4. Die Sorge-Revolution	105

V. Status confessionis	115
1. Ziviler Ungehorsam	115
2. Polizeigewalt und das Schweigen der Kirche	124
VI. Die Stille im Himmel	133
1. Exoduspolitik	133
2. Gottesmacht	139
Dank	143
Literatur	145